

GesundheitsRecht



Zeitschrift für
Arztrecht,
Krankenhausrecht,
Apotheken- und
Arzneimittelrecht

Herausgeber
Rechtsanwalt
Prof. Dr. Martin Rehborn
Rechtsanwalt
Dr. Rudolf Ratzel

9. Jahrgang · Heft 4/2010 · S. 169–224

Aufsätze

Prof. Dr. Benedikt Buchner/Prof. Dr. Norbert Schmacke Standardfestlegung unter Dissens	169
Anne Schäfer Rechtsfragen des Gendiagnostikgesetzes (GenDG)	175
Dr. Anna-Miria Fuerst Preisbildung von Arzneimitteln zwischen öffentl.chem Kostendruck und privater Wettbewerbsfreiheit	183

Rechtsprechungkompakt

Ärztliches Gesellschaftsrecht	Kündigung eines Arbeitsvertrags durch GbR LAG Niedersachsen, Ur. v. 11.12.2009 – 10 SA 594/09	189
Vertrags(-zahn)arztrecht/ Apothekenrecht	Regressanspruch gg. Arzt vs. Rückzahlungsanspruch gg. Apotheker LSG Schleswig-Holstein, Ur. v. 7.7.2009 – L 4 KA 18/07	190

Rechtsprechung

Privatliquidationsrecht	Beauftragung von Laborärzten I BGH, Ur. v. 14.1.2010 – III ZR 188/09	191
	Beauftragung von Laborärzten II BGH, Ur. v. 14.1.2010 – III ZR 173/09	195
	Abrechnung computergestützter Totalendoprothese BGH, Ur. v. 21.1.2010 – III ZR 147/09 (LS)	197
Ärztliches Berufsrecht	Quersubventionierung von Laborgemeinschaften II BGH, Ur. v. 17.9.2009 – I ZR 103/07	197
Arzthaftungsrecht	Verspätete Bandscheibenoperation OLG Koblenz, Ur. v. 29.10.2009 – 5 U 55/09	199
	Befangenheit eines Sachverständigen – Akademisches Lehrkrankenhaus III OLG Naumburg, Beschl. v. 13.11.2009 – 10 W 64/09	203
	Versehentliches Belassen einer Tamponade OLG München, Ur. v. 5.11.2009 – 24 U 334/08 (LS)	206
	Einwand hypothetischer Einwilligung erstmals im Berufungsverfahren OLG Oldenburg, Ur. v. 27.5.2009 – 5 U 43/08	207
Arzneimittelrecht	Abgrenzung Lebensmittel/Arzneimittel BGH, Ur. v. 14.1.2010 – I ZR 138/07 (LS)	207
	Auskunftsanspruch im Rahmen der Arzneimittelhaftung KG, Ur. v. 8.9.2009 – 10 U 262/06	207
Vertrags(-zahn)arztrecht	Defensive Konkurrentenklage gegen Filialerlaubnis? BSG, Ur. v. 28.10.2009 – B 6 KA 42/08 R	211
	Sonderbedarf wegen langer Wartezeiten BSG, Ur. v. 2.9.2009 – B 6 KA 21/08 R	218
Recht der GKV	Kostenerstattung: Berücksichtigung von Hersteller- und Apothekerrabatt? BSG, Ur. v. 8.9.2009 – B 1 KR 1/09 R (LS)	221
	Heil- und Kostenplan bei der Beschaffung von Zahnersatz im EG-Ausland? BSG, Ur. v. 30.6.2009 – B 1 KR 19/08 R (LS)	221
	Verfassungsmäßigkeit der sog. „Praxisgebühr“ BSG, Ur. v. 25.6.2009 – B 3 KR 3/08 R (LS)	222

Heimrecht/Pflegerecht	Veröffentlichung von Transparenzberichten Sächsisches LSG, Beschl. v. 24.2.2010 – L 1 P 1/10 B ER (LS)	222
Krankenhausrecht	Verzinsung an Krankenkasse zurückzahlender Vergütung BSG, Urt. v. 8.9.2009 – B 1 KR 8/09 R (LS)	222
	Herausgabe von Krankenunterlagen aus chefärztlicher Nebentätigkeit ArbG Berlin, Urt. v. 11.8.2009 – 36 Ga 14252/09	222

Rezensionen

Killinger, Die Besonderheiten der Arzthaftung im medizinischen Notfall – von <i>Prof. Dr. Martin Rehborn</i>	223
Schallen, Zulassungsverordnung für Vertragsärzte, Vertragszahnärzte, Medizinische Versorgungszentren, Psychotherapeuten – von <i>Dr. Harald Hesral</i>	224

GesR aktuell

Dr. Rudolf Ratzel	V
-------------------	---

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt der Prospekt „Die Gestaltung der Verträge des medizinischen Personals im Krankenhaus“, Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, bei.
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.



Jede Woche bestens informiert.

Unsere drei Newsletter **Arbeitsrecht**, **Zivilrecht** und **Wirtschaftsrecht** informieren Sie regelmäßig über alle wichtigen Neuigkeiten aus Ihrem Rechtsgebiet.

Ihre Vorteile:

- jeden Mittwoch alle wichtigen neuen Entscheidungen und Gesetzesvorhaben
- von erfahrenen Fachredakteuren exklusiv für Sie erarbeitet und zusammengestellt
- mit aktuellen Buchtipps aus Ihrem Fachgebiet

Worauf warten Sie noch? Abonnieren Sie am besten gleich Ihren persönlichen kostenlosen Newsletter unter www.otto-schmidt.de/newsletter

NEWSLETTER ARBEITSRECHT

NEWSLETTER WIRTSCHAFTSRECHT

NEWSLETTER ZIVILRECHT

Jede Woche neu - alles Wichtige aus dem Zivilrecht

Sehr geehrte Frau Hoye,

Willkommen zum aktuellen Newsletter vom Verlag Dr. Otto Schmidt. Wie möchten Sie heute insbesondere auf ein BGH-Urteil aus dem Mietrecht hinweisen, wonach die Umlage der Kosten für die Reinigung eines Öltanks auf die Mieter in dem Abrechnungszeitraum, in dem sie entstehen, zulässig ist.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Wilfried
Online-Redakteur

Meldungen:

- Ein Umlage der Kosten für die Reinigung eines Öltanks auf die Mieter ist zulässig
- Ein Mieter hat gegen die Mietergemeinschaft Anspruch, wenn abgemauert zusammengehörigen Gebäuden, die vom Vermieter nicht eingetragene werden
- In Mietverträgen zwischen Mitarbeitern vereinbarte Fixkostenvorgaben bei Verzug der Zahlung rückständiger Mieten können wirksam sein
- Stempeljahren in Darlehensverträgen mit Fixzahlungen sind unwirksam

Anzeige

Der neue Zöller ist da.
Die Reformauflage mit FamFG.
Jetzt bestellen!
www.der-neue-zoeller.de

■ BGH 11.11.2009, VIII ZR 291/08:
Die Umlage der Kosten für die Reinigung eines Öltanks auf die Mieter ist zulässig.
Vermieter von Wohnraum dürfen die Kosten für die Reinigung eines Öltanks auf den Mieter umlegen. Diese Kosten, die meist nur im Abstand von mehreren Jahren anfallen, müssen nicht auf mehrere Abrechnungsperioden aufgeteilt werden. Sie können rückwirklich in dem Abrechnungszeitraum einmündet werden, in dem sie entstehen.